

## Dorftrödelmarkt und neue Beleuchtung für Grillhütte

**ALLRATH** |(cso-) Mit dem Heimatpreis des Kreisheimatbundes wurde die Dorfgemeinschaft Allrath 2022 für ihr Engagement ausgezeichnet, und beim Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ hat der Ort einen ersten Preis erreicht. Auf diesen Erfolgen will sich „Allrath aktiv“ 2023 nicht ausruhen, mehrere Projekte sind geplant. „Die Vermietung der Grillhütte am Kirmeplatz ist nach der Pandemie wieder gut in Gang gekommen. Im kommenden Jahr wollen wir nun die Beleuchtung optimieren“, erklärt Vorsitzende Cathrin Hassels.

Zurzeit werde die Hütte von einer Sammlung ganz unterschiedlicher Lampen erhellt, zudem „haben wir dort ein leichtes Kabelchaos“. Gedacht ist an ein neues Konzept mit LED-Leuchten. „Allrath aktiv“ hat aber auch den Weg zur Hütte im Blick. „Er ist nicht beleuchtet, mancher Besucher fühlt sich im Dunkeln unsicher“, weiß Hassels. Zudem könne wegen des fehlenden Lichts auf dem unbefestigten Weg bei Regen leicht in eine Pfütze getreten werden. Nun will die Dorfgemeinschaft Peitschenmasten mit LED aufstellen, um für Licht auf dem Weg und Teilen des Platzes zu sorgen. „Die gebrauchten Masten liegen schon bereit, Kabel müssen noch gezogen werden.“ Darüber hinaus will die Dorfgemeinschaft bei Mietanfragen darauf achten, „dass an einem Wochenende die Grillhütte lediglich an einem der beiden Tage belegt ist, um Anwohner nicht zu sehr zu belasten“, sagt Hassels.

Ein weiteres Projekt für 2023 ist ein „Dorftrödelmarkt“. Ein

solches Event auf dem Kirmesplatz sei vor einigen Jahren gut angekommen. Ein Unterschied zu damals: Der Dorftrödelmarkt am Sonntag, 7. Mai, soll „im ganzen Ort, in den Einfahrten oder Garagen, stattfinden“, wie die Vorsitzende erläutert. Der Kirmesplatz solle als zentraler Parkplatz sowie „für einzelne Stände von Bewohnern, die zu Hause keine Möglichkeit dafür haben“, genutzt werden. Der Dorftrödelmarkt diene auch zum Kennenlernen, „in den vergangenen Jahren sind viele Menschen nach Allrath gezogen“, sagt Cathrin Hassels.